

Perspektive Patentanwalt 2012

Herausforderungen zwischen Technologie und Recht

Berufsbild
Ausbildung
Einstieg
Karrierewege

Stand: Januar 2012

Verlag: e-fellows.net

Herausgeber: Dr. Michael Hies

Redaktion und Koordination: Milena Cornely,
milena.cornely@e-fellows.net

Layout: factor product münchen GmbH,
www.factor-product.com

Satz und Illustration: Lesotro/Conceptual Brand Creation,
www.lesotro.de

Druck und Bindung: Neografia, 03655 Martin, Slowakei

Printed in Slovakia
Februar 2012

Bildnachweis: Titelbild: Eric Milos – Fotolia.com (Bearbeitung: Yvonne Hagenbach); S. 14: Xavier Gallego Morell – Fotolia.com; S. 70: Fotolia.com; S. 84: Micha – Fotolia.com; S. 98: Aamon – Fotolia.com; S. 142: Markus Schieder – Fotolia.com; S. 160: Fotolia.com; S. 174: Yuri Arcurs – Fotolia.com; Fotos auf S. 9–13, S. 92–95 sowie auf S. 162–172 stammen von den jeweiligen Autoren; Fotos, Logos und Anzeigen ab S. 176 stammen von den entsprechenden Kanzleien; sämtliche Grafiken und Illustrationen wurden umgesetzt von Yvonne Hagenbach (Lesotro/Conceptual Brand Creation).

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Inhalte dieses Buches wurden mit Sorgfalt recherchiert. Gleichwohl übernimmt der Herausgeber keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Buch befindlichen Informationen.

ISBN-13: 978-3-941144-19-4

© 2012 e-fellows.net GmbH & Co.KG
Sattlerstraße 1, 80331 München
Telefon: (089) 23232-300, Fax: (089) 23232-222
www.e-fellows.net

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	9
Die Autoren.....	10
Inhaltliche Beratung.....	13

1. Der Beruf des Patentanwalts..... 14–69

Faszination Patentwesen	16
Der Weg zum Patentanwalt	16
Wo Patentanwälte arbeiten.....	18
Aufgaben eines Patentanwalts.....	20
Schaffung und Sicherung von Schutzrechten	21
Verwertung und Verteidigung von Schutzrechten.....	25
Weitere Aufgabengebiete in Kanzleien und Unternehmen	26
Gesetzliche Grundlagen der Arbeit eines Patentanwalts.....	28
Patentrecht	28
Gebrauchsmusterrecht.....	32
Arbeitnehmererfindungen	32
Rechtliche Grundlagen für die Lizenzvergabe	33
Markenrecht.....	33
Geschmacksmusterrecht	35
Institutionen im gewerblichen Rechtsschutz.....	38
Patentanwalt, Patentassessor, Syndikus – Möglichkeiten der Berufsausübung im Vergleich	42
Kriterien zur Entscheidungsfindung.....	42
Tätigkeit in einem Unternehmen	44
Patentanwalt in einer Kanzlei	49
Patentanwalt – ein Beruf im internationalen Umfeld.....	61
Qualifikationsprofil eines guten Patentanwalts.....	63
Vergütung der Patentanwälte und Patentassessoren.....	67

2. Alternative Berufsbilder im gewerblichen Rechtsschutz..... 70–83

Prüfer am Deutschen Patent- und Markenamt.....	72
Prüfer am Europäischen Patentamt.....	76
Patentreferent und Patentingenieur.....	80

3. Fallbeispiele	84 – 97
Fallbeispiel 1: Wie schützt man ein Automobil?	86
Fallbeispiel 2: Am Anfang macht es »klick« – von der Erfindung zum Patent.....	92
4. Die Ausbildung zum Patentanwalt	98 – 141
Ablauf der Ausbildung zum deutschen Patentanwalt.....	100
Zulassungsvoraussetzungen und Zulassungsverfahren	100
Zulassung von Patentsachbearbeitern zur Patentanwaltsprüfung.....	104
Ablauf und Inhalte der Ausbildung im Überblick.....	105
Ausbildung beim Patentanwalt oder Patentassessor	106
Studium an der FernUniversität Hagen	109
Ausbildung am Deutschen Patent- und Markenamt (Amtsjahr).....	111
Ausbildung am Bundespatentgericht (Amtsjahr).....	112
Patentassessorexamen.....	113
Der Weg zum European Patent Attorney	114
Europäische Eignungsprüfung: Zulassungsvoraussetzungen	115
Ablauf der europäischen Eignungsprüfung	118
Praxiszeit in der Kanzlei	120
Praxiszeit in der Industrie.....	122
Praxiszeit am Europäischen Patentamt	123
Internationale Aspekte der Ausbildung	124
Auswahl eines geeigneten Ausbildungsbetriebes.....	126
Kanzlei oder Unternehmen?.....	127
Auswahl einer Kanzlei.....	129
Auswahl eines Unternehmens.....	131
Checkliste für die Analyse einer Ausbildungsstelle.....	132
Stellensuche.....	134
Lebensunterhalt während der Ausbildung	135
Vergütung der Patentanwaltskandidaten.....	135
Lebensunterhalt im Amtsjahr.....	138
Literaturempfehlungen.....	140

5. Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an der Hochschule	142 – 159
Vorlesungen an der Hochschule.....	144
Überblick über aktuelle Lehrveranstaltungen im Bereich des Patentwesens.....	145
Juristisches Vollstudium	151
Juristische Aufbaustudiengänge in Deutschland.....	152
Juristische Aufbaustudiengänge im europäischen Ausland.....	154
Juristische Aufbaustudiengänge am Centre d’Etudes Internationales de la Propriété Industrielle (CEIPI).....	155
Erwerb von patentrechtlichen Kenntnissen im ausländischen nationalen Recht.....	156
Promotion.....	157
Technisch-naturwissenschaftliche Promotion.....	157
Juristische Promotion	158
6. Erfahrungsberichte	160 – 173
Beruf Patentanwalt: Eine Chance, an Herausforderungen zu wachsen	162
Als Frau in einem männerdominierten Beruf.....	164
Kandidat werden: Ein Schritt in eine spannende Zukunft	166
Zwischen Technik und Recht in der Patentabteilung	168
Patentanwältin = Physikerin +	170
Partner in a Large European IP Firm.....	172
7. Arbeitgeberporträts	174 – 191
Bardehle Pagenberg.....	176
Boehmert & Boehmert.....	180
Grünecker Patent- und Rechtsanwälte.....	184
Hoffmann • Eitle.....	188
Alle Titel der Reihe e-fellows.net wissen	192

e-fellows.net wissen – die Buchreihe von **e-fellows.net**

Mit dieser Buchreihe informiert e-fellows.net Studierende über attraktive Berufsbilder und interessante Weiterbildungsmöglichkeiten, darunter das LL.M.-Studium, die Ausbildung zum Patentanwalt sowie die Tätigkeit in einer Unternehmensberatung, im Investment Banking und im Asset Management. Die Bücher bieten wertvolle Expertentipps und einen fundierten Überblick über die jeweilige Branche. Persönliche Erfahrungsberichte von Studierenden und ausführliche Unternehmensporträts potenzieller Arbeitgeber helfen bei der eigenen Entscheidungsfindung. Weitere Informationen zu den einzelnen Titeln der Reihe **e-fellows.net wissen** finden Sie auf S. 192–193.

e-fellows.net – das Online-Stipendium & Karrierenetzwerk

e-fellows.net schafft Verbindungen zwischen leistungsstarken Studierenden und renommierten Unternehmen. Mit einem eigenen Stipendienprogramm fördert e-fellows.net Studierende und Doktoranden der Ingenieur-, Natur-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. Stipendiaten profitieren von Kontakten in die Wirtschaft durch Praktikumsangebote, Einstiegsjobs und ein Mentorenprogramm sowie vom exklusiven Zugang zur e-fellows.net community. Zudem erhalten sie Recherchemöglichkeiten in fachspezifischen Datenbanken und kostenlose Zeitungsabos. Partnerunternehmen sind Accenture, Allianz, Bertelsmann, Bosch, Clifford Chance, Deutsche Bank, DIE ZEIT, Freshfields Bruckhaus Deringer, Hengeler Mueller, KPMG, Roche, Siemens Management Consulting und TNG Technology Consulting. Gegründet wurde e-fellows.net von der Deutschen Telekom, der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck und McKinsey & Company. www.e-fellows.net

Hinweis: Um die Lesbarkeit zu verbessern, wird in diesem Buch auf geschlechtsspezifische Personenbezeichnungen verzichtet. Alle Angaben beziehen sich jedoch immer auf Frauen und Männer gleichermaßen.

Vorwort

**Zwischen Technologie und Recht – Faszination Patentrecht**

Deutschland ist nach wie vor einer der größten und wichtigsten Innovationsstandorte der Welt. Laut DPMA wurden im vergangenen Jahr knapp 60.000 Patente, rund 74.000 Marken und ebenso viele Geschmacksmuster angemeldet. Denn in Zeiten eines verstärkten globalen Wettbewerbs und zunehmender Produktpiraterie gilt mehr denn je die Devise: „Wer nicht erfindet, verschwindet. Wer nicht patentiert, verliert“ (Erich Otto Häußler, von 1976 bis 1995 Präsident des Deutschen Patentamts).

Entsprechend hervorragend sind die Karriereaussichten für angehende Patentanwälte: Der Arbeitsmarkt im Patentwesen ist ein Arbeitnehmermarkt, die Gehälter sind immer noch überdurchschnittlich hoch. Ungeachtet dieser Tatsache ist das Tätigkeitsfeld „Patentrecht“ vielen Naturwissenschaftlern und Ingenieuren kaum ein Begriff – und das, obwohl nur Absolventen dieser Fächer die Ausbildung zum Patentanwalt offen steht.

Das Buch *Perspektive Patentanwalt* gibt in fünfter, aktualisierter Auflage Überblick über die vielfältigen Aufgabenbereiche und Möglichkeiten der Berufsausübung im Patentwesen. Fallstudien und Erfahrungsberichte veranschaulichen den Berufsalltag eines erfahrenen Patentanwalts, ebenso wie den eines Kandidaten, der noch am Anfang seiner Ausbildung steht. Im letzten Kapitel stellen sich ausgewählte Patent- und Rechtsanwaltskanzleien als Arbeitgeber vor und informieren über ihre Ausbildungsprogramme.

Leistungsstarken Studierenden und Doktoranden der Natur- und Ingenieurwissenschaften steht zudem das Online-Stipendium von e-fellows.net offen. Mehr Informationen finden Sie im Internet unter www.e-fellows.net/stipendium.

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht

Milena Cornely
e-fellows.net